

HEIMSPIEL

Dittershäuser Handballnachrichten

5. AUSGABE

19. NOVEMBER 2017

HFV Fuldabrück



MÄNNER - BEZIRKSLIGA B
TSG Dittershausen II - SV Espenau I

13:30 UHR

WJB - OBERLIGA
TSG Dittershausen I - HSG Zwehren I

15:30 UHR

MÄNNER - LANDESLIGA NORD
TSG Dittershausen I - HSG Körle/Guxhagen

17:30 UHR



SAISON 2017/2018



weitere Infos

**DIE MOTIVATION KOMMT
DURCH IHR TEAM.**

**DIE PROJEKT-
FÖRDERUNG
DURCH UNS.**



Rückenwind ist einfach.

Wenn man große Projekte gemeinsam anpackt.

www.rueckenwind-fuer-unsere-region.de

 Kasseler
Sparkasse

Bericht des Männerwarts

Ich begrüße alle Zuschauer, den Gast aus Körle und das Schiedsrichtergespann, Am heutigen Sonntag steht der TSG der Tabellen sechste und Aufsteiger aus Körle gegenüber. Die Körler verfügen mit Jannis Kothe und Christian Siebert über zwei sehr gute Rückraumsschützen, die es heißt in den Griff zu bekommen.

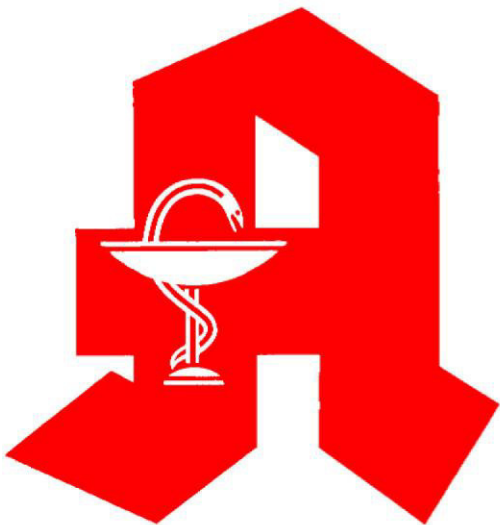
Man hat nun gegen alle Mannschaften aus der Spitzengruppe gespielt und muss nun langsam Punkte sammeln. Damit hätte man eigentlich letzte Woche in Eschwege anfangen müssen, aber das ging gründlich in die Hose. Nach zuletzt einer bärenstarken zweiten Halbzeit gegen Oberliga Absteiger Melsungen, wo man den Meisterschaftsfavoriten am Rande einer Niederlage hatte, war am vergangenen Samstag in Eschwege bei einem direkten Konkurrenten gegen den Abstieg, nichts zusehen. Man verschief die erste Viertelstunde und musste bis Ende der ersten Hälfte einen fünf Tore Vorsprung aufholen.

Die kämpferische Einstellung stimmte zwar wie immer, aber es wurden zu einfache Fehler in der Abwehr gemacht und vorne zu viele Fehlwürfe fabriziert. Um heute gegen den Aufsteiger zu bestehen wird die Leistung wie in der zweiten Halbzeit gegen Melsungen nötig sein. Die Jungs müssen wieder an ihre Tugenden glauben und sich gegenseitig motivieren. Gemeinsam kämpfen in Abwehr, wie auch im Angriff. Geduldig die Angriffe ausspielen, denn dann werden sich auch wieder einige Möglichkeiten ergeben um endlich die nächsten ersehnten Punkte einzufahren.

Nun heißt es auch heute wieder, gemeinsam an einem Strang zu ziehen und die beiden Punkte in Fuldabrück zu behalten.

Mit ihrer Unterstützung sollte heute die Wende gelingen.

Mit sportlichen Grüßen
Jan Andraos



Fulda-Apotheke

Apothekerin Daniela Krug

Parkstraße 9 • Tel. 0561 / 42021
34277 Fuldabrück-Dennhausen



1. Männer - Landesliga NORD

Der Kader...

Spielername	Trikotnummer	Geb.Datum	Position	
Pascal Glöckner	1	06.08.93	Torwart	
Martin Herwig	12	12.09.90	Torwart	
Vincent Giese	20	29.01.00	Torwart	A-Jugend
Jannik Braun	2	20.08.89	Rückraum	
Moritz Gerlach	5	14.05.94	Rückraum	
Christopher Jentzsch	7	23.07.96	Außen	
Julian Braun	8	26.05.95	Kreis	
Tomy Stein	9	15.10.90	Außen	
Tim Poppenhäger	10	27.04.91	Rückraum	
Jan-Thorben Kessler	11	12.03.97	Rückraum/Außen	
Finn-Max Poppenhäger	13	21.03.96	Rückraum	
Mathias Siebert	14	13.09.89	Außen	
Heiner Brede	18	27.12.83	Rückraum	
Daniel Siebert	19	07.02.92	Rückraum	
Tim Sonnenschein	21	31.07.95	Kreis	
Patrick Zimmermann	22	22.03.82	Rückraum	
Lukas Reinbold	23	27.04.94	Rückraum/Außen	
Michael Griesel	31	02.06.84	Rückraum	
Bjarne Eiser		17.01.00	Außen	A-Jugend
Felix Sölzer		24.06.00	Außen	A-Jugend
Philipp Herdt		01.01.00	Rückraum	A-Jugend
Raphael Weiß		03.02.00	Kreis	A-Jugend

- Trainer: Sead Kurtagic
- Betreuer: Frank Grimm, Tim Siebert
- Sportlicher Leiter: Jan Andraos
- Physiotherapeuten: Theresa Siebert
- Meisterschaftsfavorit: VfL Wanfried, HSG Großenlütder
- Eigenes Saisonziel: mindestens Klassenerhalt



Hintere Reihe: Raphael Weiß (A-Jugend), Moritz Gerlach, Lukas Reinbold, Jannik Braun, Christopher Jentzsch, Patrick Zimmermann, Daniel Siebert. Mittlere Reihe: Trainer Sead Kurtagic, Mannschaftsverantwortlicher Frank Grimm, Philipp Herdt (A-Jugend), Jan-Thorben Kessler, Pascal Glöckner, Martin Herwig, Tim Sonnenschein, Tim Siebert, Sportlicher Leiter Jan Andraos, Physiotherapeutin Theresa Siebert. Vordere Reihe: Felix Sälzer (A-Jugend), Tim Poppenhäger, Finn-Max Poppenhäger, Mathias Siebert, Tomy Stein und Julian Braun. Es fehlen: Michael Griesel, Heiner Brede, Bjarne Eiser (A-Jugend), Vincent Giese (A-Jugend)

Blumenzauber

Floristik für alle Anlässe

Nadine Hahn
 Parkstraße 9
 34277 Fuldabrück-Dennhausen

Tel: 0561 / 82097555
 E-Mail: Blumenzauber.Hahn@aol.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 9 - 13 Uhr
 15 - 18 Uhr
 Mi + Sa 9 - 13 Uhr



Verkehrerschließung "Sandershäuser Berg",
Niestetal/SMA



Kanalsanierung mittels Inlinerverfahren, Fuldaabrück



Sanierung Hochbehälter Burgberg,
Stadtwerke Baunatal



Erweiterung Kläranlage, Calden



Retentionsbodenfilter Kasselweg, Baunatal

OPPERMANN GMBH

Ingenieurbüro · Beratende Ingenieure

Zertifiziertes Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001:2008



- Wasserbau/Renaturierung
- Abwasserreinigung
- Kanalisation/Regenentlastungen
- Kanalsanierung
- Wasserversorgung
- Straßenbau
- Geografische Informationssysteme
- Kanaldatenbank
- Abfallbeseitigung
- Abwasser-Gebührensplitting

Adalbert-Stifter-Str. 17-19 · 34246 Vellmar

Tel. (0561) 82907-0 · Fax 82907-77

E-Mail: info@oppermann-ingenieure.de

www.oppermann-ingenieure.de

Niederlassungen in:

Fulda · Schwalmstadt · Korbach

Hessisch-Lichtenau

Eschweger TSV - TSG Männer 25-24 (13-11)

Zu diesem Kellerduell reiste die TSG ohne den verletzten Patrick Zimmermann an, dafür aber mit wiedergekehrten Daniel Siebert und Tim Sonnenschein.

Der Start ins Spiel missglückte ein wenig mit einem Verworfenen 7-Meter und einigen ausgelassenen Chancen. Den Fehlstart machte die unglückliche rote Karte gegen Moritz Gerlach perfekt, denn kurz danach stand es 8:3 für den Gastgeber. Endlich wachte die TSG auf und zog das Tempo etwas an, und spielte sicherer im Angriff – das Ergebnis : ein schneller 3:0 Lauf nach Toren von M.Siebert, Griesel und T.Poppenhäger. Eschwege war zu einer Auszeit gezwungen, das half aber nicht viel, denn die TSG war voll im Spiel. Die Abwehr und der starke Torwart Glöckner standen gut, und vorne wurden die Angriffe bis zum Ende schön ausgespielt. Das Halbzeitergebnis 13:11 schmeichelte dem Gastgeber sogar ein wenig.

Die 2.HZ begann aber ähnlich wie die 1. TSG spielte engagiert und kämpferisch, belohnte sich aber nicht für den Einsatz, und so hiess es schnell wieder 16:12 für den Gastgeber, und die nächste Aufholjagd stand an. Angeführt vom starken und treffsicheren Trio – Griesel, T.Poppenhäger und Kessler kämpfte sich die TSG wieder heran und hatte beim 18:17 in der 41.Min wieder Anschluss. Das Spiel war jetzt völlig offen und jederzeit spannend, Eschwege konnte sich nie entscheidend absetzen, und die TSG schaffte es nie, den Spieß komplett zu drehen.

Die erste Führung gelang der TSG in der 59.Min zum 23:24 durch T.Poppenhäger, aber der Ausgleich fiel nur 15 Sekunden später, und die etwas glücklichere TSV schaffte dann nur wenige Sekunden vor Schluss den Siegtreffer.

Tore:

T.Poppenhäger 8/5, Griesel 6, Kessler 4, Ju.Braun 2, M.Siebert 2, F.Poppenhäger 1, Reinbold 1

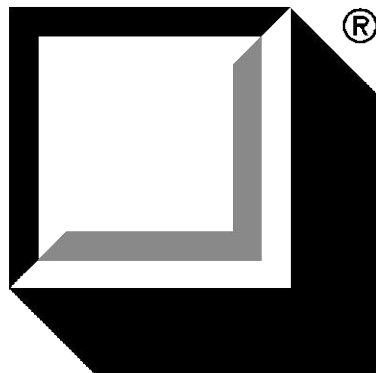
SoftCare² Pro Touchless



Wilken GmbH

Glockenhofsweg 11, 34277 Fuldabrück-Dörnhagen
Telefon: 05665-1500 eMail: wilkengmbh@gmail.com

Gutscheinaktion: Schneiden Sie diese Anzeige aus und erhalten Sie 1€ Rabatt auf jede Wäsche



Walter Fenster + Türen

Theodor-Haubach-Straße 11 · 34132 Kassel
Telefon 0561 / 9 40 99-0 · www.walter-fenster.de

Die Fensterkompetenz. Fenster. Haustür. Services. Rolladen. Glas.

Qualität ist unsere
Profession

**UNI
FOTO**

digital & analog

Ihr Fotodienstleister
in Kassel am Holl.Platz

Fotos, Portrait, Bewerbung u. mehr
Tel.0561-719006 mail: info@uni-foto.com
Internet: www.uni-foto.com

TSG Männer - MT Melsungen 22-23 (7-13)

Spitzenreiter in der zweiten Halbzeit Paroli geboten.

Zu Beginn war es ein Spiel auf Augenhöhe, die Hausherren spielten gut mit und so stand es auch nach der 15.ten Spielminute 5-5. Nach der ersten Viertelstunde kam dann ein Bruch ins Spiel und die Gäste aus Melsungen zogen auf 5-11 davon. Viele Technische Fehler und Fehlwürfe luden den Spitzenreiter zu einer komfortablen Führung ein. Nach dem man die letzten fünf Minuten in Halbzeit eins das Spiel wieder ausgeglichen gestalten konnte, ging man mit einem sechs Tore Rückstand in die Pause.

In der Halbzeitpause merkte man aber das der Spitzenreiter verwundbar war und das versuchte man im zweiten Durchgang zu nutzen. Man stellte die technischen Fehler im Angriff ab und besann sich auf seine alten Stärken. 12-17 stand es noch in der 41.ten Spielminute. Man konnte von nun an die Gäste immer wieder in Bedrängnis bringen. Aus einer guten Abwehr, mit einem starken Pascal Glöckner im Rücken, versuchte man in den letzten 20 Minuten nochmal ran zu kommen. 10 Minuten vor Ende der Partie, war es Tim Poppenhäger der per Siebenmeter den Ausgleich warf. Im weiteren Verlauf waren es Jan-Thorben Kessler, der für die erste Führung sorgte und Moritz Gerlach kurz darauf sogar mit der zwei Tore Führung. Melsungen versuchte nun wieder ihre Stammformation zu bringen. Sie waren nicht auf die Gegenwehr der Hausherren eingestellt und brauchten in den letzten Minuten wieder ihren Ausnahmespieler Max Pregler. Moritz Gerlach erhöhte sieben Minuten vor Ende auf drei Tore.

Was danach geschah wollte eigentlich so recht keiner glauben. Melsungen verkürzte auf zwei Treffer und die TSG bekam eine doppelte Zeitstrafe gegen Michael Griesel und Sead Kurtagic. Die doppelte Unterzahl konnte man aber immer noch mit einer Führung beenden. Kaum wieder auf dem Feld sorgte Michael Griesel wieder für eine zwei Tore Führung. Dann war es der zuvor erwähnte Max Pregler, der alle Träume der TSG zerstörte. Man verlor nach starker zweiter Halbzeit, am Ende unglücklich mit 22-23.

Es bleibt ein schwacher Trost nach diesem Spiel, aber die Jungs haben in der zweiten Halbzeit sensationell gekämpft und eine hervorragende Moral bewiesen. Leider stehen sie trotz guter Leistung mit leeren Händen da.

Es spielten:

Pascal Glöckner, Servet Alaca, Moritz Gerlach (6), Chris Jentzsch, Julian Braun (1), Tomy Stein, Tim Poppenhäger (4), Jan-Thorben Kessler (2), Finn-Max Poppenhäger (3), Mathias Siebert (1), Patrick Zimmermann (1), Lukas Reinbold, Michael Griesel (4)

- **Elektro**
- **Sanitär**

Uwe Raatz

**Guntershäuser Straße 4
34277 Fuldabrück/Dörnhagen**

Tel. 0 56 65 / 36 39



Die Statistik

Spieler	Einsätze	Tore / 7m	Tore Durchschnitt pro Spiel	Verbrachte Minuten auf der Strafbank / dir. Rote Karten	Paraden / Paraden pro Spiel
Moritz Gerlach	8	42 / 2	5.3	0 / 1	
Tim Poppenhäger	8	37 / 24	4.6	8	
Mathias Siebert	8	22	2.8	6	
Jan-Thorben Kessler	8	16.	2	8	
Finn-Max Poppenhäger	8	11	1.4	12	
Daniel Siebert	6	10.	1.7	2.	
Michi Griesel	2	10	5	2	
Tim Sonnenschein	7	9	1.3		
Julian Braun	8	9	1.1	10.	
Lukas Reinbold	8	8	1	2.	
Patrick Zimmermann	7	6	0.9	2.	
Chris Jentzsch	7	1	0.1		
Jannik Braun	7	1.	0.1	6.	
Tomy Stein	3	1	0.3		
Pascal Glöckner	8			0 / 1	94 / 11,8
Tim Sonnenschein	1				3. / 3
Servet Alaca	2				0 / 0
Martin Herwig	1				5. / 5
Vincent Giese	3				0 / 0
Gesamt	8. / 26	183 / 26		58 / 2	102 / 12,8
Geworfene Tore / pro Spiel	183 / 22,9				
Gefangene Tore / pro Spiel	212 / 26,5				

Der Spielplan

Datum	Zeit	Heim	-	Gast	Ergebnis
16.09.2017	19:00	HSG Twistetal	-	TSG Dittershausen	35 - 25
24.09.2017	17:30	TSG Dittershausen	-	TSV Ost-Mosheim	21 - 18
30.09.2017	18:00	VfL Wanfried	-	TSG Dittershausen	25 - 26
08.10.2017	17:30	TSG Dittershausen	-	HSG Baunatal	21 - 23
22.10.2017	17:30	TSG Dittershausen	-	HSG Großenlüder/Hainzell	23 - 32
28.10.2017	18:30	TV Hersfeld	-	TSG Dittershausen	31 - 21
05.11.2017	17:30	TSG Dittershausen	-	MT Melsungen II	22 - 23
11.11.2017	18:00	Eschweger TSV	-	TSG Dittershausen	25 - 24
19.11.2017	17:30	TSG Dittershausen	-	MSG Körle/Guxhagen	
25.11.2017	19:00	HSG Hofgeismar/Grebenstein	-	TSG Dittershausen	
10.12.2017	17:30	TSG Dittershausen	-	HSG Fuldata/Wolfsanger	
13.01.2018	17:30	TG Rotenburg	-	TSG Dittershausen	
21.01.2018	17:30	TSG Dittershausen	-	TG Wehlheiden	
28.01.2018	17:30	TSG Dittershausen	-	HSG Twistetal	
03.02.2018	19:30	TSV Ost-Mosheim	-	TSG Dittershausen	
18.02.2018	17:30	TSG Dittershausen	-	VfL Wanfried	
25.02.2018	17:00	HSG Baunatal	-	TSG Dittershausen	
04.03.2018	17:00	HSG Großenlüder/Hainzell	-	TSG Dittershausen	
11.03.2018	18:00	TSG Dittershausen	-	TV Hersfeld	
17.03.2018	18:15	MT Melsungen II	-	TSG Dittershausen	
25.03.2018	17:30	TSG Dittershausen	-	Eschweger TSV	
07.04.2018	19:00	MSG Körle/Guxhagen	-	TSG Dittershausen	
15.04.2018	17:30	TSG Dittershausen	-	HSG Hofgeismar/Grebenstein	
21.04.2018	18:00	HSG Fuldata/Wolfsanger	-	TSG Dittershausen	
29.04.2018	17:30	TSG Dittershausen	-	TG Rotenburg	
05.05.2018	17:30	TG Wehlheiden	-	TSG Dittershausen	

Sie, wir oder Onkel Horst



Sonntags
SCHAUTAG
13-17 Uhr
Keine Beratung, kein Verkauf

Schickes Bad, moderne Heizung, Solartechnik und Regenwassernutzung - alles super!

Und wer baut's Ihnen ein? - Wir überlassen Ihnen die Entscheidung. Unser Angebot steht: ob Einbau-Tips, Teilmontage oder Komplett-Installation durch unsere hauseigenen Fachhandwerker. Alles ist möglich.

Bei AquaTherm.

AquaTherm Fachhandel GmbH
Sanitär • Heizung • Elektro

Lohfelden-V., Im Wiesengrund 15, Tel. 05608/9493-0
Habichtswald-E., Kasseler Str. 25, Tel. 05606/5989-0



Der Trainer hat das Wort!

Punkte im Kellerduell?

Unsere Männer II tritt am Sonntag gegen den SV Espenau I in heimischer Halle in Dörnhagen an, der aktuell ohne Punkte aus 8 Spielen auf dem letzten Tabellenplatz steht. Unsere Zweite konnte bisher auch keine Punkte sammeln und ist nach bisher 5 Spielen, mit besserem Torverhältnis Vorletzter, hatte sich aber in den letzten beiden Spielen doch deutlich gesteigert und zumindest im letzten Spiel einen Punkt verdient gehabt.

Nun wollen wir unseren Gast am Sonntag sicherlich nicht auf die leichte Schulter nehmen, denn was wir unbedingt brauchen ist Konstanz. Aber unsere Männer II haben die Chance zu zeigen, dass sie im Grunde deutlich besser sind, als die bisherigen Spiele gezeigt haben. Es gilt von Anfang an die geschlossene Mannschaftsleistung der 2. Halbzeit des Kaufungen-Spiels zu zeigen und konzentriert in Abwehr und Angriff unser Spiel zu machen. Wenn das gelingt, dann hat die Mannschaft eine sehr gute Chance, die so ersehnten Punkte einzufahren und für die nächsten Spiele das Selbstbewusstsein zu stärken.

Die Mannschaft ist jedenfalls motiviert! Also heißt es nun kämpfen, kämpfen, kämpfen!
Wir freuen uns auf dieses Heimspiel und hoffen auf Erfolg und ein faires und verletzungsfreies Spiel!

Michael Hagedorn

Sie wollen bauen? Bei uns sind Sie richtig!

Wir planen und bauen:

- schlüsselfertig
- zum Festpreis
- Neubauten
- An- und Umbauten

Wir stellen:

- Gutachten
- Qualitätssicherung

Fragen Sie auch nach unserem Grundstücksservice!

Ihr direkter Ansprechpartner:
Dipl.-Ing. Volkhard Bouchon



STREBO Massivhaus GmbH

Lärchenweg 5 • 34277 Fuldabrück - Bergshausen

Tel. 0561 / 58 30 21 • Fax 0561 / 58 29 92 • www.strebo.de

Der Kader...

Triktot	Spieler	Position
1	Paul Seidel	Tor
2	Florian Heß	Rückraum
3	Florian Rei	Außen
4	Timo Hackenberg	Rückraum, Kreis
5	Jannik Schmelzer	Außen
6	Basti Siebert	Rückraum
7	Adrian Vogt	Rückraum
8	Christian Nager	Rückraum
9	Marcel Pfarr	Außen
10	Nico Brede	Kreis
11	Alex Heß	Kreis
13	Max Weide	Außen
15	Tillmann Klotz	Rückraum
18	Fabian Fischer	Rückraum
19	Lars Heuser	Kreis
20	Sebastian Hüge	Kreis
21	Hendrik Fischer	Tor
23	Kevin Werner	Rückraum
24	Marc Handschke	Rückraum
mJA	Jan Habe nicht	Außen
mJA	Tim Bettenhäuser	Rückraum

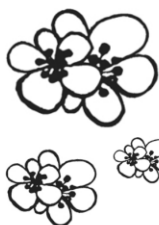
Trainer: Michael Hagedorn

Betreuer: Thomas Janzon, Raphael Olbrich

Saisonziel: obere Tabellenhälfte



hintere Reihe v.l.v.I. Trainer Michael Hagedorn, Fabian Fischer, Christian Nager, Adrian Vogt, Sebastian Hüge, Max Weide, Alex Heß, Betreuer Thomas Janson, untere Reihe: Niklas Waldmann, Kevin Werner, Tillmann Klotz, Hendrik Fischer, Timo Hackenberg, Florian Rei, Marcel Pfarr, es fehlen: Paul Seidel, Florian Hess, Lars Heuser, Bastian Siebert, Nico Brede, Jannik Schmelzer



Gartencenter Meckelburg

Albert-Einstein-Str. 3 • 34277 Fuldabrück-Bergshausen

Cafézeiten täglich
von 9 - 17 Uhr

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.	9 - 20 Uhr
Sa.	9 - 18 Uhr
So.	10 - 12 Uhr



Von Abschlussfahrt bis Wellness-Urlaub,
von Städtetrip bis Karibik-Kreuzfahrt –
bei Anne Breitling sind Planung, Organisation und Buchung in besten Händen



Auch die Frauen der TSG Dittershausen buchen ihre Abschlussfahrt bei Anne Breitling

Im Internet gefundene Reise-Angebote werden gerne geprüft und optimiert.

Reisevermittlung Breitling

über 0561 - 43140

oder 0561 - 709 988



Reisevermittlung Anne-Rose Breitling im

FIRST REISEBÜRO

Manfred Bauer & Detlef Giebeler OHG
Treppenstraße 9 - 34117 Kassel
Telefon 0561 / 70 99 88 - Telefax 0561 / 70 99 837

Home Office
Telefon 0561 / 431 40
annerosebreitling@web.de

Dieses
FIRST REISEBÜRO
bietet TÜV-geprüfte
Service-Qualität



World of  TUI



2. Männer - Bezirksliga B

SV Kaufungen 07 II - TSG Männer II 28:27 (18:11)

Das Trainer-Fazit vorweg:

Die ersehnte Steigerung war da, mindestens ein Punkt wäre sehr verdient gewesen, jedoch wurde die kämpferische und spielerische Leistungssteigerung der zweiten Halbzeit leider nicht belohnt.

Aber nun der Reihe nach. Unsere Männer warten auf die ersten Punkte und ja, das hat in dieser Saison auch viel mit Verletzungen und sonstigen Ausfällen in der Mannschaft zu tun. Aber auch und vor allem hatte bisher die Einstellung und Motivation nicht gestimmt. Mit der zweiten Halbzeit im letzten Heimspiel gegen die HSG Baunatal wurde ein erster Schritt getan und so war es nur folgerichtig, das Ziel für das Spiel in Kaufungen mit einem Sieg anzusetzen. Genug Potenzial ist trotz Langzeitausfällen von Kevin und Tillmann allemal vorhanden.

In schon gewohnter Weise gab es auch zu Beginn der ersten Halbzeit gewisse Anlaufschwierigkeiten ins Spiel zu kommen, aber bis zum 6:5 ließen wir den Gastgeber nicht wegziehen und so gab es auch keinen Grund zur Sorge. Aber ab diesem Zeitpunkt unterliefen unseren Männern im Angriff ein paar technische Fehler und auch die Torquote verschlechterte sich zunehmend. Die Abwehr kam in dieser Phase mit den gegnerischen Kreisanspielen nicht zurecht und Kaufungen kam so zu (sehr) einfachen Toren. Der Abstand vergrößerte sich zunehmend und so gingen wir mit einem 11:18 Rückstand in die Pause. Aus 32 Angriffen nur 11 Tore zu generieren war das Hauptproblem.

In der Pause wurde die Abwehr besprochen und umgestellt und mehr strukturiertes Angriffsspiel gefordert. Entsprechend motiviert gingen unsere Männer in den zweiten Durchgang.

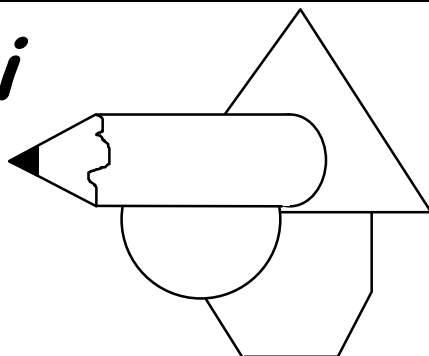
Die Umstellung in der Abwehr funktionierte auf Anhieb. Wir gewannen einige Bälle im Mittelblock und Paul konnte mit guten Paraden weiteren Rückstand verhindern. Beides führte zu Tempo-Gegenstößen, die allesamt mit Toren abgeschlossen wurden. Wir kamen nun Schritt für Schritt heran und unser Gastgeber wurde mehr und mehr unsicher. Hatten zuletzt auch die zu vielen 2-Minuten-Strafen unserer Mannschaft dazu beigetragen, Spiele nicht gewinnen zu können, war nun die mannschaftliche Geschlossenheit in der Abwehr Garant für das bessere Spiel und steigende Selbstvertrauen. Gerade mal 2 Hinausstellungen der TSG standen 6 der Kaufunger gegenüber. Ein deutliches Zeichen für eine wirklich deutliche und sehr gute Leistungssteigerung! Beim Stand von 26:25 ca. 3 Minuten vor Schluss hatten unsere Männer bei eigenem Ballbesitz die Chance zum Ausgleich, doch sollte ein Passfehler im Angriff und ein Gegentor aus Tempo-Gegenstoß dies leider verhindern und kurz vor Schluss einen 2-Tore-Vorsprung der Kaufunger herstellen, der in der verbleibenden Zeit leider nur noch um ein Tor verkürzt werden konnte.

Alles im Allem: Nach verkorkster erster Halbzeit, den zweiten Durchgang mit 16:10 gewonnen. In der zweiten Halbzeit eine bärenstarke Abwehrleistung gezeigt und auch spielerisch im Angriff besser geworden, denn die Torquote war nun 16 Tore aus 24 Angriffen. Es wurde mannschaftlich geschlossen gekämpft. Die Motivation war zu 100% da. Wir haben uns also wiederum in vielen Bereichen deutlich steigern können. Nur die Belohnung fehlt bisher. Aber die wird kommen! Das A und O ist derzeit das Zusammenspiel im Angriff. Das wird Trainingsschwerpunkt sein und dann können sich die Männer II sicher bald über die verdienten Punkte freuen. Jan und Thies haben wieder einmal einen wichtigen Beitrag zu dieser Leistungssteigerung beigetragen. Vielen Dank! Weiter so Jungs!

Für die TSG spielten: Paul, Flo (4), Jan (7/2), Basti (2), Adrian, Marcel (5), Nico (2), Max, Thies (3), Fabi (1), Hugo (2), Marc (1)

Tischlerei

Horst Jäger
Inh. Jörg Jäger
Schreinermeister



Graben 14
34277 Fuldabrück
Tel. 0561/94137-70
Fax.0561/4750841

Form und Farbe in Holz

Meisterbetrieb für

Innenausbau: neue Zimmertüren, Wohnungseingangstüren

Türen in vorhandene Zargen

Wand- und Deckenverkleidungen

individueller Schrankbau,

aus Massivholz oder

kunststoffbeschichteten Platten

Fertigparkett- und Laminatverlegung

herstellen von Leichtbauwänden

Reparaturen im Außen- und Innenbereich

Bauschreinerei: Haustüren und Fenster aus Holz und Kunststoff

Einbau nach RAL und EnEv

Bestattungen und Überführungen **Horst Jäger**

Inh. Jörg Jäger
Schreinermeister

Graben 14
34277 Fuldabrück
Tel. 0561-94137 70
Fax. -4750841

Erd- und Feuerbestattungen

Seebestattungen

Erledigung sämtlicher Formalitäten

Der Spielplan

Datum	Zeit	Heim		Gast	Ergebnis
17.09.2017	15:15	TSV Vellmar III	-	TSG Dittershausen II	24 - 21
24.09.2017	15:30	TSG Dittershausen II	-	HSG Zwehren/Kassel II	18 - 22
30.09.2017	18:15	HSG Hoof/Sand/Wolfhagen I	-	TSG Dittershausen II	39 - 24
08.10.2017	15:30	TSG Dittershausen II	-	HSG Baunatal III	25 - 37
28.10.2017	18:30	SV Kaufungen 07 II	-	TSG Dittershausen II	28 - 27
19.11.2017	13:30	TSG Dittershausen II	-	SV Espenau I	
25.11.2017	15:00	HSG Hofgeismar/Grebenstein III	-	TSG Dittershausen II	
10.12.2017	13:30	TSG Dittershausen II	-	TG Wehlheiden III	
22.10.2017	15:30	TSG Dittershausen II	-	HSG Ahnatal/Calden II	
16.12.2017	15:00	HSG Twistetal III	-	TSG Dittershausen II	
21.01.2018	15:30	TSG Dittershausen II	-	HSG Ederbergland I	
27.01.2018	18:00	TSG Dittershausen II	-	TSV Vellmar III	
03.02.2018	17:00	HSG Zwehren/Kassel II	-	TSG Dittershausen II	
18.02.2018	11:30	TSG Dittershausen II	-	HSG Hoof/Sand/Wolfhagen I	
25.02.2018	13:00	HSG Baunatal III	-	TSG Dittershausen II	
03.03.2018	17:00	HSG Ahnatal/Calden II	-	TSG Dittershausen II	
11.03.2018	14:00	TSG Dittershausen II	-	SV Kaufungen 07 II	
08.04.2018	17:00	SV Espenau I	-	TSG Dittershausen II	
15.04.2018	11:30	TSG Dittershausen II	-	HSG Hofgeismar/Grebenstein III	
22.04.2018	15:30	TG Wehlheiden III	-	TSG Dittershausen II	
29.04.2018	15:30	TSG Dittershausen II	-	HSG Twistetal III	
05.05.2018	18:00	HSG Ederbergland I	-	TSG Dittershausen II	

Der Kader...

Nummer	Spielerin	Jahrgang	Position
1	Janina Kraus	1999	Tor
12	Ina Hantschke	1988	Tor (Babypause)
27	Alicia Glöckner	1996	Tor
97	Lisa Hartmann	1997	Tor
6	Anna-Lena Geyer	1996	Rückraum
7	Sophia Grimm	1995	Links Außen
8	Mariella Glöckner	1999	Außen
9	Jeannine Daniel	1992	Rückraum
10	Janina Kiefer	1986	Rückraum
15	Sarah Rei	1995	Rechts Außen
17	Sophie Bachmann	1991	Rückraum
18	Kim Gerlach	1997	Rückraum
19	Franziska Griesel	1985	Rechts Außen, Rückraum
20	Alexandra Eberhardt	1992	Kreis
21	Kathrin Hoppe	1994	Rückraum
22	Theresa Siebert	1991	Rückraum
28	Jaqueline Hahn	1988	Kreis
49	Sandra Hentschke	1980	Rechts Außen

Trainer: Andreas Paul

Co-Trainer: Thomas Pohlmann

Saisonziel: Aufstieg

Favorit: HSG Hofgeismar/Grebenstein, TSV Heiligenrode





v.l. Co-Trainer Thomas Pohlmann, Sophie Bachmann, Sophia Grimm, Jaqueline Hahn, Anna-Lena Geyer, Janina Kiefer, Theresa Siebert, Kim Gerlach, Mariella Glöckner, Jeannine Daniel, Sarah Rei, Sandra Hentschke, Alexandra Eberhardt, Kathrin Hoppe, Trainer Andreas Paul, Torhüter: Alicia Glöckner, Lisa Hartmann, Ina Sohl, es fehlt: Franzi Giesel

Impressum

Herausgeber ist der Handballförderverein 1997 Fuldabrück e.V.

Redaktion: Daniela Becker, Christiane Götte, Christina Hackenberg

Fotos: Andreas Mayfarth, Heinz Waldeck, Dieter Schuster, Fabian Fischer

WERDE
WASSER-
WISSER®!

Mit dem Wasserenthärter softliQ und der Filterbau-
reihe pureliQ definieren wir Wasserqualität neu.
Sie liefern Ihnen durch
ihre intelligente Technik
exzellentes Wasser –
immer dann, wenn Sie
dieses benötigen.



Pfaff
GmbH
Wassertechnik

Partner von Grünbeck sind WASSER-WISSER®.
Wolfgang Pfaff Wassertechnik GmbH | Grünbeck-
Werksvertretung | 34134 Kassel | Telefon +49 561 94175-0
info@pfaff-wassertechnik.de | www.pfaff-wassertechnik.de

grünbeck



1. Frauen - Bezirksoberliga

TSG Frauen I - HSG Baunatal I 28:21 (13:13)

Zum Heimspiel am Sonntag um 18:00 hatten wir die Nachbarn aus Baunatal zu Gast. Mit einem spannungsgeladenen Bauchgefühl gingen wir in dieses Spiel. Denn wir wussten um die Stärken unseres Gegners. Sie sind eine junge, schnelle und quirlige Mannschaft, die schon einige Jahre zusammen spielen und sich nicht aufgibt. Dies zeigten sie besonders in der ersten Halbzeit. Bis zum 4:4 in der 9. Minute gestaltete sich das Spiel auf Augenhöhe und keiner der beiden Mannschaften konnte sich absetzen. Danach hatten wir einen kleinen Lauf und konnten uns auf 9:5 absetzen. Daraufhin nahm Baunatal eine Auszeit. Anschließend haben wir zu schnell den Abschluss gesucht, zu wenig in der Abwehr geschoben und zugepackt. Somit konnte Baunatal in der 20. Minute mit 9:10 erstmals in Führung gehen. Nun nahmen wir unsere Auszeit, um uns wieder auf unser Können zu besinnen. Dies gelang uns, indem wir Baunatal nicht davon ziehen ließen und auch unsere zwei Minuten gut kompensiert haben. Somit gingen wir mit einem 13:13 in die Pause.

In der Pause sprachen wir über unsere Fehler und wie wir diese minimieren und abstellen wollen und besannen uns auch hier nochmal auf unsere Stärken. Alles was in der Kabine gesagt wurde, wurde in der zweiten Hälfte umgesetzt. In der Abwehr wurde miteinander gesprochen und geholfen und vorne die Chancen genutzt. Am Anfang gestaltete sich die zweite Halbzeit noch ausgeglichen, jedoch hielten wir Baunatal immer mindestens ein Tor hinter uns. Ab der 42. Minuten drehten wir nun richtig auf und mit einem 6:0 Lauf brachten wir die erste Vorentscheidung. Nun kam Baunatal nicht mehr an uns ran und wir brachten den verdienten Sieg souverän nach Hause. Nicht zu vergessen sind dabei natürlich wieder unsere starken Torhüter, die mal wieder eine super Leistung zeigten.

Somit dürfen wir uns weiterhin UNGESCHLAGEN an der Spitze der BOL sehen und kommen unserm Ziel wieder ein Stück näher.

Ein großer Dank geht auch an die zahlreichen Zuschauer, die uns unterstützt haben und dieses Spiel mit uns erleben durften.

Es spielten:

Tor: J. Kraus, A. Glöckner, Feld: A. Geyer, S. Grimm 2, M. Glöckner, J. Daniel, J. Kiefer 1, K. Gerlach 5, F. Griesel 3, A. Eberhard, K. Hoppe 4, T. Siebert 4, J. Hahn 7, S. Hentschke 2

ELEKTRO FRIEDRICH



Seit mehr
als 34 Jahren!

34134 Kassel-Niederzwehren
Frankfurter Str. 270 / Ecke Korbacher Str.
Telefon: 0561 / 4 52 21

Eigener technischer Kundendienst!

Große Auswahl an Waschmaschinen, Kühl- u. Gefriergeräten, Herden, Geschirrspülern, Einbaugeräten, Elektrokleingeräten, Rasierern, Fernsehern, Leuchtmitteln, Batterien und Zubehör.

TEAMWERK

Opfermann Zahntechnik GmbH

Dentale Lösungen

Der Spielplan

Datum	Zeit	Heim	-	Gast	Ergebnis
17.09.2017	17:30	TSG Dittershausen I	-	HSG Zwehren/Kassel II	30 - 15
23.09.2017	16:00	TSV Heiligenrode I	-	TSG Dittershausen I	21 - 24
08.10.2017	15:00	HSG Wesertal II	-	TSG Dittershausen I	25 - 29
29.10.2017	17:30	TSG Dittershausen I	-	TUSPO Waldau II	26 - 23
04.11.2017	16:30	SVH Kassel	-	TSG Dittershausen I	22 - 25
12.11.2017	18:00	TSG Dittershausen I	-	HSG Baunatal I	28 - 23
18.11.2017	17:00	HSG Ederbergland I	-	TSG Dittershausen I	
10.12.2017	18:00	HSG Fuldata/Wolfsanger I	-	TSG Dittershausen I	
17.12.2017	17:30	TSG Dittershausen I	-	HSG Reinhardswald	
14.01.2018	18:15	TSG Dittershausen I	-	HSG Hofgeismar/Grebenstein	
20.01.2018	17:30	HSG Zwehren/Kassel II	-	TSG Dittershausen I	
28.01.2018	17:30	TSG Dittershausen I	-	TSV Heiligenrode I	
18.02.2018	15:30	TSG Dittershausen I	-	HSG Wesertal II	
24.02.2018	16:00	TUSPO Waldau II	-	TSG Dittershausen I	
04.03.2018	17:30	TSG Dittershausen I	-	SVH Kassel	
10.03.2018	17:00	HSG Baunatal I	-	TSG Dittershausen I	
18.03.2018	17:30	TSG Dittershausen I	-	HSG Ederbergland I	
24.03.2018	17:00	HSG Hofgeismar/Grebenstein	-	TSG Dittershausen I	
15.04.2018	15:30	TSG Dittershausen I	-	HSG Fuldata/Wolfsanger I	
21.04.2018	16:00	HSG Reinhardswald	-	TSG Dittershausen I	



2. Frauen - Bezirksliga A

Der Kader...

Name	Geb.datum	Position	Rücknummer
Janina Kraus	1999	Tor	1
Luisa Schaffer	1997	Tor	93
Lisa Hartmann	1997	Tor	97
Daniela Becker	1980	Rückraum	2
Christina Hackenberg	1981	Rückraum	3
Jacqueline Rizzo	1979	Kreis	4
Kathrin Preuß	1980	Rückraum	5
Mariella Glöckner	1999	Rückraum, Außen	6
Julia Müller	1998	Rückraum, Außen	7
Anne Rintsch	1998	Rückraum	8
Ann- Kristin Auel	1995	Kreis, Außen	10
Johanna Nigge	1989	Rückraum	11
Christiane Götte	1979	Mitte, Außen	13
Meike Auel	1993	Rückraum	15
Sophia Schäfer	1998	Rechts Außen	20
Karina König	1989	Außen	28
Annalena Schäfer	1998	Außen	33
Michaela Menne	1985	Kreis, Außen	77
Jenny Andraos	1983	Kreis	Babypause
Michèle Menzel	1976	Rückraum	
Martina Ciupka		Links Außen	

Trainer: Tim Poppenhäger

Betreuerin: Sandra Röllig,

Saisonziel: oberes Tabellendrittel

Favorit: TSG Wilhelmshöhe

2. Frauen - Bezirksliga A



v.l. Betreuerin Sandra Röllig, Anne Rintsch, Christiane Götte, Christina Hackenberg, Meike Auel, Janina Kraus, Michaela Menne, Johanna Nigge, Ann-Kristin Auel, Karina König, Trainer Tim Poppenhäger, vorne: Lisa Hartmann, Kathrin Preuß, Jaqueline Rizzo, Annalena Schäfer, Mariella Glöckner, Julia Müller, Sophia Schäfer, Daniela Becker, Jennifer Andraos

Juwelier Heck **UHREN & SCHMUCK**

**GOLD • JUWELEN • SILBER
REPARATURSERVICE**

- Gold- & Silberschmuck
- Groß- & Armbanduhren
- Edelsteine & Perlen
- Uhrenreparaturen
- Schmuckreparaturen
- Batteriewechsel



Emes

Uhren seit 1879

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo. - Fr.: 10.00 - 18.00
Sa.: 10.00 - 13.00

Juwelier Heck • FRANKFURTER STR. 125 • 34121 KASSEL • 0561 - 2 46 23
AM AUESTADION

Michaela Dümpelmann

**Privatpraxis
für Osteopathie
und Heilpraktik**

Schulstraße 3
34277 Fuldabrück-Dittershausen
Tel.: 0561/82084567
E-Mail: praxis@osteopathie-duempelmann.de
www.osteopathie-duempelmann.de





2. Frauen - Bezirksliga A

TSG Frauen II - TG Wehlheiden 22:18 (10:7)

Bei regnerischem Hallenwetter empfing die 2. Frauenmannschaft der TSG Dittershausen die Gäste der TG Wehlheiden. Die TSG trat mit voller Besetzung zu dieser Partie an und wollte sich nach der knappen Niederlage im letzten Spiel nun endlich für die harte Arbeit der letzten Wochen belohnen.

Die Partie begann direkt mit ein paar 7m Toren. Davon sollte es am heutigen Sonntag noch einige mehr geben. Zunächst gerieten die Gastgeberinnen aus Dittershausen mit 0:2 in Rückstand, ehe mit dem 3:2 das erste Mal die Führung übernommen wurde. Die Hausherrinnen setzten die Gäste mit einer offensiven Manndeckung gegen die halb rechte Rückraumspielerin unter Druck. Die Deckung stand gut und auch ein Auflösen der manngenenommenen Rückraumspielerin brachte nicht viel Unruhe in die TSG Abwehr. Es entwickelte sich eine erste Halbzeit auf Augenhöhe. In der 20. Minute häuften sich im Angriff die technischen Fehler und der unnötige Ballverlust wurde durch die Gäste prompt mit einem schnellen Gegentor bestraft. Zum Ende der ersten Halbzeit wurde das Spiel auf beiden Seiten schnell. Meike konnte in der 24. Minute durch eine schnelle 2. Welle zur 7:6 Führung den Ball im gegnerischen Tor verwandeln. Nach einigen starken Minuten kam zur 27. Minute der Einbruch. Zunächst wurde ein Spielzug nicht mit letzter Konsequenz zu Ende gespielt und ohne Bedrängnis überhastet abgeschlossen. In der 28. Minute war durch einen 7m für die TSG Damen eine 3 Tore Führung greifbar. Diese Chance wurde zunächst leider vergeben. Erst mit dem nächsten 7m, der 30 Sekunden später ausgeführt werden sollte, wurde zur 10:7 Halbzeitführung getroffen. Überschattet wurde die erste Halbzeit durch eine schwere Verletzung einer Spielerin der TG Wehlheiden, die im Angriff unglücklich auf den Kopf gestürzt ist. Wir hoffen die Verletzung ist nicht schwerwiegend und wir wünschen auf diesem Wege eine gute Besserung und eine schnelle Genesung.

Die zweite Halbzeit begann mit zwei starken Paraden unserer Torhüterin, ehe die TG Wehlheiden mit dem ersten 7m im zweiten Durchgang auf 10:8 verkürzen konnte. Die Gastgeber konnten aus schnellem Spiel wieder eine drei Tore Führung herstellen, bevor wieder einmal ein 7m für die TG Wehlheiden anstand. Dieser wurde stark gehalten und die Parade direkt in einen Tempogegenstoß umgesetzt, der trotz freiem Wurf nicht verwandelt wurde. Ab der 37. Minute begann auf beiden Seiten wieder kurzzeitig ein temporeiches Spiel, was durch eine stark aufspielende Mariella Glöckner in der 38. Minute von Linksaußen wieder zu einer 3 Tore Führung zum 15:12 umgesetzt werden konnte. Wie auch in den vergangenen Spielen standen wir uns ein ums andere Mal selbst im Weg und verpassten es, diese starke Phase zu einer komfortablen Führung auszubauen. Ab der 40. Minute schlichen sich wieder mehr technische Fehler ein und die Angriffe wurden wieder gehäuft mit Fehlwürfen abgeschlossen. Eine zwei Minuten Strafe gegen die Gäste aus Wehlheiden brachte den Hausherrinnen den notwendigen Platz. In der 46. Minute konnte durch ein überlegenes Überzahlspiel das erste Mal eine 5 Tore Führung verbucht werden. Das Angriffsspiel der Wehlheidenerinnen brach während der Unterzahl komplett zusammen. Nach einer erneuten starken Parade kam ein hervorragender Pass zum Tempogegenstoß erneut auf Mariella, die den Ball genau am 9m in die Hände bekam und sicher verwandelte. In der 50. Minute mussten die Gastgeberinnen nach einer 2 Minuten Strafe in Unterzahl weiterkämpfen. Durch einen schnell durchgeführten Angriff und eine durch Dani schön herausgespielte Chance konnte die Führung auf 20:14 ausgebaut werden. Doch die Gäste gaben sich noch nicht geschlagen und kamen in der 58 Minute nochmal auf 22:18 ran. Dies sollte auch den Endstand darstellen und die TSG Damen belohnten sich mit ihrem zweiten Sieg im 6. Spiel und den ersten Sieg unter dem neuen Trainer Tim Poppenhäger für die harte Arbeit der letzten Wochen.

Die 2. Frauenmannschaft der TSG wird in der kommenden Woche weiter an einem strukturierten und durchdachtem Angriffsspiel arbeiten, ehe am nächsten Samstag das Auswärtsspiel beim TSV Escherode ansteht.



Westfalen



Hunger? Durst? P...?

Anhalten.
Durchatmen.
Auftanken.

Lang unterwegs? - Der Tank fast leer? - Alles, was Sie jetzt brauchen, gibt's an unserer Westfalen-Tankstelle:

- leistungsstarke Markenkraftstoffe, hochwertige Motoröle
- moderne Waschanlage
- Autozubehör, ..., Souvenirs, ..., Zahnbürste: alles von A-Z
- kleine Snacks, italienische Kaffee-Spezialitäten
- freundlichen Service

Also - nichts wie hin zu Westfalen.

Westfalen-Tankstelle Waldemar Herbold
Knallhütter Straße 43 · 34225 Baunatal
Fon 05 61/49 22 01

**DURCHGEHEND
GEÖFFNET!**



2. Frauen - Bezirksliga A

Der Spielplan

Datum	Zeit	Heim	-	Gast	Ergebnis
17.09.2017	15:30	TSG Dittershausen II	-	TSV 1850/09 Korbach	15 - 15
24.09.2017	13:30	TSV Heiligenrode II	-	TSG Dittershausen II	16 - 17
01.10.2017	17:30	TSG Dittershausen II	-	TSG Wilhelmshöhe	16 - 25
07.10.2017	14:30	SV Kaufungen 07	-	TSG Dittershausen II	15 - 10
29.10.2017	07:12	TSG Dittershausen II	-	HSG Wildungen/Friedr./Bergheim	14 - 15
12.11.2017	00:00	TSG Dittershausen II	-	TG Wehlheiden	22 - 18
18.11.2017	07:12	TSV Escherode	-	TSG Dittershausen II	
26.11.2017	15:30	TSG Dittershausen II	-	HSG Twistetal II	
10.12.2017	16:00	HSG Fuldata/Wolfsanger II	-	TSG Dittershausen II	
17.12.2017	15:30	TSG Dittershausen II	-	HSG Hoof/Sand/Wolfhagen II	
20.01.2018	16:30	TSV 1850/09 Korbach	-	TSG Dittershausen II	
28.01.2018	11:30	TSG Dittershausen II	-	TSV Heiligenrode II	
04.02.2018	18:00	TSG Wilhelmshöhe	-	TSG Dittershausen II	
18.02.2018	13:30	TSG Dittershausen II	-	SV Kaufungen 07	
24.02.2018	18:00	HSG Wildungen/Friedr./Bergheim	-	TSG Dittershausen II	
18.03.2018	15:30	TSG Dittershausen II	-	TSV Escherode	
24.03.2018	15:00	HSG Twistetal II	-	TSG Dittershausen II	
08.04.2018	16:30	TG Wehlheiden	-	TSG Dittershausen II	
15.04.2018	13:30	TSG Dittershausen II	-	HSG Fuldata/Wolfsanger II	
21.04.2018	16:00	HSG Hoof/Sand/Wolfhagen II	-	TSG Dittershausen II	

TRENDLINE

TeamSport

Ständig
tolle Angebote
und Aktionen!
Fachberatung
inclusive!

**Der Handball - Ausrüster
für Mannschaften und
Individualisten
mit allen führenden Marken**



**Mauerstraße 20
34117 Kassel
Tel. 0561 - 710 261
www.trendline-sport.de**

JSGwA Bettenhausen/Kaufungen – WJA 24:18 (12:9)

Nachdem wir Ende September gegen Twistetal eine sehr deutliche Niederlage einstecken mussten, hatten wir an den nächsten fünf Wochenenden kein Spiel. Wir hatten also genügend Zeit, die Niederlage aus dem Kopf zu bekommen und uns auf das Spiel gegen Bettenhausen/Kaufungen vorzubereiten.

Hochmotiviert ging die Mannschaft in das Spiel, denn unser Ziel war es, gegen einen etwa gleichstarken Gegner zwei Punkte zu holen. Zu Beginn lief das Spiel ausgeglichen und keine Mannschaft konnte sich entscheidend absetzen. Leider bekamen wir die gefährliche Gegenspielerin Anamarija zunächst nicht in den Griff. Ein ums andere Mal gelang es ihr, auf der halbrechten Seite durchzubrechen und zum erfolgreichen Torabschluss zu kommen. Da wir selbst zunächst Schwierigkeiten hatten, Lücken in der gegnerischen Abwehr zu finden und wir auch einige gute Chancen nicht nutzen konnten, lagen wir Mitte der ersten Halbzeit 6:8 zurück. Nachdem wir Anamarija in Manndeckung nahmen, kam ein Bruch in das Angriffsspiel von Bettenhausen/Kaufungen. Viele der Würfe, die aufs Tor kamen, konnten von unserer hervorragend haltenden Torhüterin Marie abgewehrt werden. In dieser Phase gelang es uns nun besser, die Lücken in der Abwehr zu nutzen und freie Mitspielerinnen gut in Szene zu setzen. Während wir sechs Tore erzielen konnten, gelang Bettenhausen/Kaufungen nur noch eins, so dass es zur Halbzeit 12:9 für uns stand. In der zweiten Halbzeit lief das Spiel so weiter wie Ende der ersten Halbzeit. Nach und nach konnten wir uns mit bis zu sechs Toren absetzen. Im zweiten Abschnitt konnten wir auch immer wieder durch toll eingeleitete Tempogegenstöße zu Torerfolgen kommen. Hätten wir unsere hundertprozentigen Chancen besser genutzt, hätte das Ergebnis durchaus noch höher ausfallen können.

Es spielten:

Marie Imke (Tor), Marie Grimmelmann, Nadine Schiffhauer, Nele Eitel (1/1), Leonie Krebs (6), Mailin Deter, Carolin Jünemann (4), Alison Schäfer (1), Natalie Küch, Annikia Hrdina, Hanna Weymann (11), Mira Albert, Grea Finis (1)

WJA Oberliga – Bensheim/Auerbach 34:28 (20:15)

Das Spiel gegen die Bundesligareserve aus Bensheim entwickelte sich zu einem sehr schnellen und ansehnlichem Spiel, bei dem beide Mannschaften Werbung für den Jugendhandball betrieben.

Zu Beginn der Partie war es ein temporeiches und auf Augenhöhe geführtes Spiel mit wechselnden Führungen.

Erst ab der 21. Minute und einem Zwischenstand von 14:14 gelang es der Mannschaft von Trainerin Vicky Helms, sich bis zur Pause etwas abzusetzen (20:15).

Dabei wurde die ganze Bandbreite des Kaders sowie der spielerischen und taktischen Fähigkeiten der Mannschaft ausgenutzt, indem die wJSG immer wieder durch schönen Aktionen über den Kreis oder aus dem Rückraum erfolgreich war.

Im zweiten Durchgang machte die Mannschaft dort weiter, wo sie vor der Pause aufgehört hatte und zog bis zum Zwischenstand von 27:19 in der 43. Minute davon.

Ab diesem Zeitpunkt ließ dann die Konzentration im Gefühl des sicheren Sieges nach, ohne den Bensheimern aber noch eine wirkliche Chance zu geben, das Spiel noch einmal drehen zu können.

Am Ende stand ein verdienter 34:28-Erfolg, bei dem die Mannschaft durch ihre Geschlossenheit überzeugen konnte.

Es spielten:

Melina Bock, Nina Suchy (Tor); Fiona Eberhardt (2), Nele Bittdorf (4/2), Lisa Springer, Paula Bachmann (5/3), Lena König (3), Johanna Sommerlade (1), Rieke Hrdina (4), Jasmina Rühl (7), Chantal Reimbold, Luisa Krüger (8/1), Emilie Giese, Anamaria Puda

WJD – HSG Wesertal 15:14 (8:6)

Am Samstag den 4.11.17. empfingen die Mädels der wJSG Dittershausen/Waldau die von weit her angereisten Spielerinnen der HSG Wesertal. Nach dem zuvor knapp verlorenen Spiel gegen die HSG Wildungen/Friedr./Bergheim, bei dem die Mädels einen großen Kampfgeist zeigten, galt es nun an diesen Siegeswillen anzuknüpfen und dieses Spiel zu gewinnen.

Das Spiel begann mit einem Treffer gegen uns in der dritten Minute, von da an startete das unglaublich interessante Kopf an Kopf rennen mit der HSG Wesertal. Die wJSG spielte konzentriert und hatte ein gutes Abwehrverhalten, auch im Angriff dominierten sie ihre Gegenspielerinnen mit 1 gegen 1 Aktionen und Doppelpässen. Auch das Anspiel an die Kreisläuferin funktionierte super, somit konnte Alina Brede die Mädels in Führung bringen. In der Abwehr galt es, hauptsächlich das Angriffsspiel einer einzigen Spielerin zu unterbinden. Nach einem Time Out in der 18. Minute hatten die Mädels auch Diese im Griff und konnten sich kurz vor der Halbzeit erstmals mit 8:6 und somit mit zwei Toren Vorsprung absetzen.

Nach der Halbzeitpause zeigten die Gegner gleich zu Beginn, dass sie sich von diesem Vorsprung nicht verunsichern lassen und holten sich innerhalb der ersten fünf Minuten die Führung. Celina Rinas und Alina Brede sicherten uns daraufhin mit ihren sicher verwandelten 7 Metern erneut die Führung. Von da an konnten wir uns durch klasse Paraden unserer Torhüterin Elanor Hasper auf ein 14:10 absetzen. Während die Mädels der wJSG sich in Sicherheit wogen, zog die HSG Wesertal ihr Tempo nochmal an und erzielten in der 38. Minute den Anschlusstreffer zum 15:14. Ihre Aufholjagd endete mit einem 7 Meter für die Gäste in der letzten Minute. Doch unsere Torhüterin, die sich erst Anfang dieser Saison aus Torhütermangel bereit erklärt hatte ins Tor zu gehen, hielt den Ball und sicherte uns somit den Sieg.

Es spielten:

Tamara Klatt (2), Celina Rinas (4/1), Emily Vogelmann, Mia Salzmann, Talia Werner, Kayra Demirel, Lea Nersisyan, Alina Brede (6/2), Bitu Nassiri, Sophie Goblirsch (1), Alicia Schanze, Elanor Hasper (Tor), Alejna Mazini und Emely Vogelmann

SHG Hofgeismar/Grebenstein - MJD 15:14 (6:8)

Die Mannschaft der mJSG hatte sich für das Spiel vorgenommen nicht wie bei den letzten Spielen die Anfangsphase zu verschlafen und von Anfang an konzentriert zu werke zu gehen. Dies gelang auch gut, sodass man nach 12 Minuten bereits mit 8:4 führte. Allerdings war am im Angriffsspiel dann unkonzentriert und man gab dem Gegner die Gelegenheit einfache Tore zu erzielen. Mit dem Spielstand von 8:6 für unser Mannschaft wurden die Seiten gewechselt.

In der Halbzeitpause wurden die Fehler angesprochen und am wollte diese im zweiten Durchgang abstellen um wieder besser ins Spiel zu kommen. Nach der Pause gelang auch sofort das erste Tor zum 9:6. Danach leistete man sich wieder einfache Ballverluste im Spielaufbau so das der Hofgeismar die Möglichkeit hatte einfache Tore zu erzielen. Dadurch entwickelte sich ein sehr zerfahrenes Spiel und es war bis zum Ende spannend. Leider hatten die Gastgeber etwas mehr Glück beim Abschluss und wir mussten uns mit 15:14 geschlagen geben.

Es spielten:

Laurin Saalfeld, Tillmann Krock, Moritz Becker (2), Leo Brada (4), Arthur Gerewitsch (4), Cem Jung, Lukas Deichmann (2), Daniel Akhmetov (1), Luan Appel, Hannes Müller und Julian Kreile (1)



www.neukauf-hofmann.de

Wir ♥ Lebensmittel.

Die
Genießer-
Märkte

Hofmann

Fuldabrück · Immenhausen · Zierenberg

Inhaber: Thomas Hofmann
Fuldabrück-Dörnhagen

Lebensmittelmarkt
Glockenhofsweg 30
Telefon 0 56 65-26 43

Getränkemarkt
Glockenhofsweg 5
Telefon 0 56 65-41 21

Mo – Sa 8 – 20 Uhr



GSV Eintracht Baunatal – MJE 40:168 (5:12)

Bisher beste Saisonleistung!

Nach vier Wochen Pause trat unsere Mannschaft in Baunatal an. Wir begannen gut und zeigten von Anfang an eine gute und konzentrierte Leistung. So gingen wir gleich mit 5:0 in Führung. Dadurch konnten wir schon nach fünf Minuten anfangen zu Wechseln und jeder Spieler bekam heute genügend Spielanteile.

Einzig zum Beginn der zweiten Halbzeit spielte das Team nicht so gut. Die Umstellung von 2×3 gegen 2×3 auf 6 gegen 6 gelang zunächst nicht so gut. Die Zuordnung in der Abwehr stimmte nicht. Jedoch bekamen wir das besser in den Griff und so konnten wir einen ungefährdeten Sieg einfahren.

Es spielten:

Kjell Barthel (1 Tor), Florian Fischer (5 Tore), Max Gerhardt, Arian Gucati, Bogdan Igas (2 Tore), Julian Kreile (4 Tore), Dean Marczak, Tim Oldach, Lilli Proll (2 Tore), Finn Schaub (4 Tore), Tomme Steenhusen (6 Tore), Aiden Tauscher

MJD - TSV Vellmar 20:26 (9:17)

Im dritten Heimspiel hatte die männliche D Jugend den Tabellenführer aus Vellmar zu Gast. Die Mannschaft hatte sich gegen den Favoriten viel vorgenommen und wollten weiterhin zu Hause ungeschlagen bleiben. Man konnte zwar das erste Tor des Spiels erzielen, leidet sich dann aber zu viele Fehler im Angriff und der Abwehr so das Vellmar sich immer weiter absetzten konnte man beim Spielstand von 9:17 in die Pause ging.

In der zweiten Halbzeit wollte die Mannschaft es wieder besser machen wie in der ersten. Man agierte jetzt im Angriff sicherer und leistet sich weniger Fehler und in der Abwehr half man sich gegenseitig dadurch konnten die Gäste nicht mehr so einfache Tore erzielen. Durch die nun bessere Spielweise konnten man die zweite Halbzeit sogar mit 11:9 gewinnen was aber letztlich nicht reichte um das Spiel noch zu gewinnen.

Jetzt heißt es das Spiel abzuhaken und im nächsten Spiel am 5.11 in Hofgeismar wieder voll anzugreifen.

Es spielten:

Laurin Saalfeld, Julian Kreile (3), Leo Brada (9), Moritz Becker (4), Lukas Deichmann, Philipp Siebert, Daniel Akhmetov (1), Luan Appel, Hannes Müller, Cem Jung, Tillmann Krok, Arthur Gerewitsch

WJE 1 - TSG Wilhelmshöhe

Wie für viele andere Mannschaften auch, gab es für die weibliche E1 drei Wochen Spielpause aufgrund der Herbstferien. Doch auch in diesen Wochen sollte das Training als weitere Vorbereitung auf die nächsten Spiele genutzt werden. Vom Lachen beim Fußball und Brennball über Trainingsspiele gegen die wJD und mJE (Ditt./Woll.) bis hin zu Abwehr-/Wurftraining war alles dabei. Einige Spielerinnen nutzen die freie Zeit auch für einen entspannten Urlaub oder Tage mit den Verwandten.

Am Sonntag den 29.10.17 ging es dann mit dem nächsten Saisonspiel gegen die TSG Wilhelmshöhe weiter. Das Heimspiel wurde in der Sporthalle Guxhagen, welche zunächst noch unbekannt war, ausgetragen. Die frühe Uhrzeit (10 Uhr) und das Kennenlernen der Halle stellten kein Problem für die Mädels dar. Nach den letzten vier gewonnenen Spielen konnte auch in diesem Spiel ein klarer Sieg eingefahren werden. So stand es am Ende 21 zu 7 für unsere Mädels und 9 Torschützen konnten sich auf die Torliste eintragen (Ausmultipliziertes Ergebnis 189 zu 21). Das Training der Ferien zahlte sich aus, denn die Abwehrleistung aus den letzten Spielen wurde verbessert. Trotz der ganzen positiven Fakten zum Spiel muss leider erwähnt werden, dass sich während der 40 Minuten einige Fehlwürfe ansammelten. An diesem Punkt gilt es in den nächsten Trainingseinheiten anzuknüpfen. Als nächstes treffen die Mädels der E1 auf die GSV Eintracht Baunatal, welche in den bisherigen Spielen ebenfalls ungeschlagen blieb.

Es spielten:

Johanne Otte (1), Helene Otte (1), Franziska Gliedl, Lya Hansmann, Anika Schmalz (2), Mary-Julie Warmuth (5), Helena Engel (5), Amelie Preuß (2), Jula Umbach (2), Mandy Freitag (2), Rebekka Engel, Kaja Deter (1) und Elea Radon.

WJE 2 - HSG Hofgeismar/Grebenstein 1

Im 4. Spiel ging es am letzten Sonntag gegen die Mannschaft der HSG Hofgeismar/Grebenstein. Hatte man sich gegen die a.K. Mannschaft aus Hofgeismar noch durchsetzen können, so war diesmal leider nichts zu holen. Gegen körperlich stärkere Spielerinnen fehlte der nötige Mut, sodass wir am Ende eine 4:25 (8:200) Niederlage hinnehmen mussten. Das Spiel müssen wir schnell abhaken und nach vorne auf die nächsten Spiele schauen, in denen wir wieder auf die Siegerstraße zurückkehren wollen.

WJE 3 - HSG Wesertal

Am letzten Sonntag fand ein weiterer Heimspieltag der weiblichen E Jugend statt. Mannschaft 1 hat zu Beginn mit einem Sieg vorgelegt und Mannschaft 2 verlor leider deutlich. Als letztes stand das Spiel der E 3 gegen die HSG Wesertal an.

Mit Betrachtung der Tore ähnelte das Spiel einem Kopf-an-Kopf-Rennen. So stand es in der Halbzeit 3 zu 4 für die HSG Wesertal. Doch irgendwie wirkten die Mädels nicht wie in den letzten drei Spielen. Dies wurde in der Halbzeit angesprochen und einige berichteten, dass sie aufgrund des stürmischen Wetters kaum schlafen konnten und noch müde seien. Man besprach, dass trotz dieser Umstände weiter gekämpft wird. Leider konnten wir trotz aller Bemühungen das Spiel nicht mehr für uns entscheiden. Es blieb weiterhin eng, doch gegen Ende fehlten uns Tore wie Torschützen für den Sieg.

Haken an das Spiel, Kopf hoch und im nächsten Spiel wieder Vollgas geben, heißt es nun für die Mädels der E3. Am kommenden Sonntag, den 05.11.17 findet das nächste Spiel gegen die HSG Hofgeismar/Grebenstein 2 statt.

Es spielten:

Mila Knabe, Lilli Winterhoff, Alisa Schäfer, Alina Jacob, Nisa Besir (1), Mina Besir (3), Lisa Simon, Martha Siebert, Hana Mezini, Leonie Tietz und Tamina Seidel (2).

MJA - SVH Kassel 28:29 (12:13)

Gleich zu Spielbeginn der ersten Halbzeit konnte unsere Mannschaft sich mit 4:0 absetzen. Es schien gut los zu gehen. Wir profitierten von den Fehlwürfen des Gegners und der guten Leistung unseres Torwarts. Leider währte das nicht lange und wir ließen den Gegner immer mehr ins Spiel kommen. Durch technische Fehler und Fehlwürfe im Angriff verloren unsere Jungs immer wieder den Ball, diese Gelegenheit ließ sich der Gegner nicht entgehen, er nutzte die Chancen und erzielte so die einfachen Tore. So ging es dann mit dem Stand 12:13 in die Halbzeitpause.

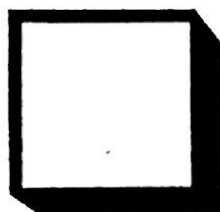
Auch zu Beginn der 2. Halbzeit lief es nicht besser. Die Abwehr des Gegners war nun nicht mehr so einfach zu überwinden. Sichtlich beeindruckt und enttäuscht von der mach fragwürdiger Schiedsrichterentscheidung, geriet unser Angriff ins Stocken. So konnte sich die Mannschaft von Iljo Duketis mit einem 3 Tore Vorsprung erst einmal absetzen. Nun war kämpferische Leistung unserer Jungs gefragt. Sie kämpften sich wieder ran und führten ca. 6 Minuten vor Schluss mit 2 Toren (27:25). Aber es gelang dem SVH immer wieder in Ballbesitz zu gelangen und 2 Minuten vor dem Schlusspfeiff kam es zu dessen Führung. Dies war dann auch der Endstand 28:29.

Schade. Eine tolle kämpferische Leistung unserer Spieler, die leider nicht belohnt wurde.

Es spielten:

Vincent Giese, Tom Zickler, Feldspieler: Nico Piske 1, Philipp Herdt 3, Jonas Gerlach 10, Raphael Weiß 4, Marc Schindler 1, Jan Habenicht 1, Tim Bettenhäuser Hartung 5, Bjarne Eiser 2, Thorben Klotz 1, Oliver Lenz, Thieß Kessler, Jannis Umbach.

Fliesen



Waldmann

- **Beratung**
- **Verlegung**
- **Verkauf**



34277 Fuldabrück

Tel. 05665 / 30205 u. 0561 / 44139

Minispielfest in Dörnhagen

Am vergangenen Samstag fand in der Sporthalle Dörnhagen unser jährliches Mini-Spielfest statt. Da wie jedes Jahr viele Meldungen von verschiedenen Vereinen eingegangen sind, haben wir das Turnier wieder vormittags und nachmittags ausgetragen.

Die Halle wurde in drei Teile unterteilt, so dass es neben einem kleineren Spielfeld für die Anfänger und einem etwas größeren für die fortgeschrittenen Minis auch wieder eine tolle „Spiel Landschaft“ gab, wo sich all die austoben konnten, die gerade nicht selber spielen mussten.

Die TSG ging dieses Jahr mit zwei Fortgeschrittenen- und zwei Anfängermannschaften an den Start.

Wir Trainerinnen sind sehr stolz darauf, was für Fortschritte alle Kinder gemacht haben. Der Umgang mit dem Ball wird von Mal zu Mal besser und es wurde schon super zusammen gespielt. Auch in der Abwehr waren die Kinder hellwach und haben versucht, den Ball wiederzugewinnen. Alle haben das Selbstvertrauen auf's Tor zu werfen und fast alle wurden auch mit Toren belohnt. Die Kinder haben unser Motto „Einer für alle und alle für einen“ auf dem Feld super umgesetzt und in jedem Spiel zusammen gekämpft.

Für das leibliche Wohl der Besucher sorgten wieder viele fleißige Eltern der TSG Minis, die den Verkauf von gespendeten Kuchen und Brezeln, belegten Brötchen und Kochwürstchen sowie Getränken organisierten und auch beim Auf- und Abbau tatkräftig unterstützten. Dafür ein großes Dankeschön, ihr seid echt super!!!

Außerdem gab es im Vorraum eine große Tombola mit tollen Preisen, organisiert vom Jugendausschuss der TSG, sowie einen Stand des Sporthauses Kassel, wo man alles kaufen konnte, was zum Handballspielen benötigt wird.

Danken möchten wir außerdem den Jungs und Mädels der männlichen und weiblichen B-Jugend, die dieses Jahr sowohl als Schiedsrichter als auch als Betreuer der Spielstationen tätig waren.

Ohne den Einsatz aller Helfer wäre so ein toller Tag für die Kinder nicht möglich gewesen.

Es spielten folgende Kinder für die TSG:

Niklas Effmert, Carl Schaub, Tom Roßnet, Felix Kauba, Johannes Kauba, Philipp Schneider, Matti Engelhardt, Marlon Schanze, Johannes Pfaff, Philipp Cramer, Max Rininsland, Tassilo Krok, Paul Schimka, Tim-Luca Kolditz, Julius Wurmbach, Nisa Baak, Jonathan Hartmann, Paul Meschkat, Domenik Trachternach, Felix Müller, Emil Becker, Fynn Sliwa, Tristan Kayser.

Außerdem da zum Anfeuern ihrer Mannschaften waren Henri Nuhn und Leon Reuter ;-)

Eure Trainerinnen der Minis Sophia, Anna Lena, Dani, Susi und Marie







Laternenwanderung mit unseren Minis

Am 27.10.2017 haben wir uns mit all unseren Minis und Superminis an der Sporthalle in Dörnhagen getroffen, um von dort gemeinsam zum Bürgerhaus nach Dennhausen zu wandern.

Damit wir uns nicht verlaufen, haben die Kinder Laternen und Taschenlampen mitgebracht, die den ganzen Weg über stolz getragen wurden.

Das erste Highlight haben wir gleich auf der Autobahnbrücke erlebt, wo die Kinder den vorbeifahrenden Autos und LKWs gewunken und von den meisten auch ein Winken oder sogar ein fröhliches Hupen zurück bekommen haben. Von dort ging es durchs Feld weiter. Unterwegs haben wir zur Stärkung eine kleine Rast mit Haribo und Apfelsaftchorle gemacht.

Gegen halb sieben sind wir dann an der Kupferkanne angekommen, wo schon die Pommes und ein weiteres leckeres Getränk auf die Kinder gewartet haben. Gregor und sein Team haben sich ganz herzlich um uns alle gekümmert, so dass die Kinder gegen 19.15 Uhr zufrieden mit ihren Eltern nach Hause fahren konnten.

Wir freuen uns schon auf unser nächstes gemeinsames Highlight mit euch.

Eure Trainerinnen und Trainer



Coca-Cola
zero

**ECHTER
GESCHMACK.
NULL
ZUCKER.**

Coca-Cola
zero

Coca-Cola Zero und die Konturflasche sind eingetragene Schutzmarken der The Coca-Cola Company. Coca-Cola Zero ist koffeinhaltig.



Den Augenblick genießen,

...einfach leben.



Hütt. Gebräut für Nordhessen.

